Citkomm / MACH

Umstellung auf Web 2.0 vereinbart

[25.08.2014] IT-Dienstleister Citkomm hat mit dem Unternehmen MACH eine Rahmenvereinbarung zur Umstellung auf die MACH Web-2.0-Technologie geschlossen.

Kunden von Citkomm können künftig die MACH Web-2.0-Technologie nutzen. Eine entsprechende Rahmenvereinbarung hat der kommunale IT-Dienstleister jetzt mit dem Unternehmen MACH AG unterzeichnet. MACH Web 2.0 ermöglicht laut Hersteller auch auf mobilen Endgeräten ein browserbasiertes Arbeiten und beinhaltet ein flexibles und einfaches Berechtigungskonzept. Alle umgesetzten Anwendungen der Kunden seien nach der Umstellung sofort in Web-2.0-Technologie verfügbar, der Produktivbetrieb laufe reibungslos weiter. „Die Vereinbarung festigt unsere langjährige Partnerschaft mit Citkomm und stellt für die Citkomm-Kunden einen wichtigen Schritt auf dem Weg zu mehr Effizienz dar“, erklärte MACH-Vorstand Rolf Sahre. „Denn gerade die Kommunen sind einem wachsenden Sparzwang unterworfen und wollen und sollen dabei gleichzeitig immer bürgerfreundlicher werden. Eine zukunftsfähige und langfristig orientierte Software-Technologie ist deshalb unabdingbar.“ „Mit der Aufnahme der Web-2.0-Technologie in unser Portfolio eröffnen wir unseren Kunden die Möglichkeit, frühzeitig mit den modernen und anpassbaren Oberflächen zu arbeiten. Damit stellen wir Werkzeuge zur Verfügung, die das Verwaltungshandeln noch effizienter machen“, ergänzt Citkomm-Geschäftsführer Michael Neubauer.

(bs)

Stichwörter: Panorama,